

- Sorge für den Notfall vor:
Naloxon kann Leben retten
und dir vom Arzt verschrieben
werden. Kochsalzlösung ist
wirkungslos.

**Allgemein gilt: Lass dich
regelmäßig auf HIV, Hepatitis
und andere sexuell übertrag-
bare Infektionen testen und
beraten.**

Weitere
Informationen:



www.niedersachsen.aidshilfe.de/safer-use-kampagne

Stand: 03/2019

Gefördert durch das
Land Niedersachsen.



Unterstützt durch



**Safer
Use** Vom Harz
bis ans Meer.



**Tipps
zum
Spritzen**



Tipps zum Spritzen

Schutz vor Infektionsrisiken

- Hepatitis C/HIV und andere Infektionen können durch gemeinsam benutzte Spritzen und Nadeln sowie Konsumutensilien wie Löffel, Wasser, Feuerzeug, Filter übertragen werden.
- Das Hepatitis C Virus ist leichter übertragbar als HIV und kommt weitaus häufiger vor.
- Auch kleinste Mengen von getrocknetem Blut können bereits zu Hepatitis C führen.

Infektionsschutz beim Konsum ist nicht schwer.

Worauf solltest du achten?

- Konsumiere möglichst in Gemeinschaft mit anderen. Teste deinen »Stoff« an und warte mit dem Nachlegen bis du die Wirkung einschätzen kannst.
- Konsumutensilien nur einmal benutzen und nicht teilen.
- Benutze eine saubere Unterlage für deine Spritzutensilien. Du kannst mit einem Alkoholtupfer die Oberfläche desinfizieren.
- Händewaschen (mindestens 15 Sekunden) vor und nach dem Spritzen.
- Tipps zum »richtigen« Händewaschen findest du auf unserer Homepage (siehe Rückseite).
- Sollte dir jemand beim Konsumvorgang helfen, achte darauf, dass auch er oder sie die Hände vorher wäscht.
- Spritzen und Nadeln sowie andere Utensilien (Taschentücher, Tupfer usw.) können in einem stichsicheren Behälter im Hausmüll entsorgt werden.
- Um dem versehentlichen Tausch von Konsumutensilien vorzubeugen, kennzeichne deine Utensilien mit einem wasserfesten Stift.